

Berufsunfähigkeitsversicherung – entspannt in die Zukunft blicken!

- Jeder sollte abgesichert sein, im Falle einer Berufsunfähigkeit. Immerhin ist jeder Vierte davon betroffen. Und die staatliche Absicherung? Alleine mit der Erwerbsminderungsrente lässt sich die Versorgungslücke unter keinen Umständen schließen. Die Rente liegt oft deutlich unter einem Drittel des letzten Bruttogehalts. Achte beim Abschluss einer BU-Versicherung erst auf die Leistungen, dann auf den Preis.
- Gerade junge Erwachsene wählen zu Beginn der Versicherung eher eine etwas niedrigere **Berufsunfähigkeits-Rente**. Wichtig ist, dass im Vertrag eine **Nachversicherungsgarantie** vereinbart wird. Das ist wichtig, wenn sich zum Beispiel die Lebenssituation verändert und man die Berufsunfähigkeits-Rente anpassen möchte. Alternativ empfiehlt sich hier auch immer, eine **Dynamik** zu vereinbaren, damit passt sich Dein mtl. Versicherungs-Beitrag Deinem Einkommen und damit Deiner BU-Rente an.
- Die **Berufsunfähigkeits-Rente** sollte immer ausreichend hoch sein. Im Ideal entspricht diese Summe Deinem letzten **Nettoeinkommen**.
- Eine Klausel für alternative Tätigkeiten (die sogenannte „**Verweisungsklausel**“) solltest Du unter keinen Umständen akzeptieren. Diese besagt nämlich, dass die Versicherungsgesellschaft nicht zahlt, wenn Du noch eine andere, ähnliche Tätigkeit ausüben kannst. Das bedeutet, dass die Versicherung im Ernstfall verlangen kann, dass ein gelernter Handwerker mit Rückenbeschwerden nun im Telefoncenter (Call-Center) arbeiten muss, obwohl er nachweislich seinen erlernten Beruf nicht mehr ausüben kann.
- Immer ehrlich sein, bei den **Gesundheitsfragen**! Solltest Du bereits Vorerkrankungen haben oder Dir unsicher sein, kannst Du Deinen Hausarzt einfach mit ins Boot holen. Wichtig ist, alles offen zu legen, damit der Versicherer später auch tatsächlich bezahlt.
- Der Vertrag sollte, wenn möglich, bis zum **Renteneintritt** laufen (ungefähr mit dem 67. Lebensjahr). Achte also auf jedem Fall bei der Vereinbarung der Laufzeit darauf, dass der Vertrag nicht bereits zum 60. Lebensjahr endet. Dies ist zwar deutlich günstiger, aber für Dich nicht die optimale Absicherung. Immerhin ist das Risiko, berufsunfähig zu werden, doch gerade im Alter wesentlich höher!

Noch Fragen?

Dann vereinbare doch einfach bei Deinem Sparkassenberater einen Beratungstermin. Du erreichst Deine Sparkasse unter Tel. 07231 99-3399 von Mo – Fr 08:00 – 20:00 Uhr.